

Internationale Konzertdirektion „IKA“.

Sonntag, den 15. Februar 1920, halb 11 Uhr Vormittag
im Mittleren Konzerthaus-Saale

VORTRAG

Romain Rolland — J. S. Machar

VORTRAGSFOLGE:

I.

ROMAIN ROLLAND UND J. S. MACHAR:

Literarische Würdigung . . . Heinrich Glücksmann Dramaturg
des Deutschen Volkstheaters.

II.

Szene aus „Die Zeit wird kommen“*). Drama von Romain
Rolland, verdeutscht von Stefan Zweig.

Erika Wagner und Ferdinand Onno.

III.

Gedichte aus „Das Gewissen der Zeiten“**) von J. S. Machar,
verdeutscht von Ernst Mandler. (Die ersten drei Bände: „Im Strahl
der hellenischen Sonne“, „Das Gift aus Judäa“, „Barbaren“.

ERIKA WAGNER:

1. Band: Die Sonnenblume, Antike Landschaft, Lais.
2. Band: Sole occidente, Die Christin, Tod ist der große Pan.
3. Band: Fatima, Frühling, Romanze vom Verliebtsein, Am Pranger,
Wiegenlied.

FERDINAND ONNO:

1. Band: Die Adler, Die Knaben, Pompejus.
2. Band: Landschaft in Palästina, Ad Bestias, Galliläische Landschaft,
Der Märtyrer.
Der Florentiner. (Aus dem 4. Band ungedruckt.)
3. Band: Nacht, Ex voto, Der Mörder, In hoc signo.

*) Unveröffentlicht.

**) Erschienen in Verlag der Böhm. Edition, I., Himmelpfortgasse 13, zu beziehen durch
alle Buchhandlungen.

Verlag der Konzerthausprogramme, Wien I, Karlsplatz 6 (Universal-Edition).

Preis K 1.—.